

Frauenliteratur voller Witz und Charme

Nach acht Jahren Beziehung ist Schluss zwischen Caro und Simon. Angeblich ist der Sex langweilig. In Wahrheit allerdings hat Simon längst eine neue Freundin. Während sich Simon mit seiner Alexa vergnügt, suhlt sich Caro in ihrem Liebeskummer. Sogar ihre Arbeit als freie Journalistin vernachlässigt Caro sträflich. Sie kann nicht anders, als die ganze Zeit an Simon zu denken. Wenn das so weiter geht, ist Caro schon bald zu nichts mehr zu gebrauchen. Also bleibt nur noch ein Ausweg: Sie flüchtet! Caro landet schließlich in Büttelsbüttel und fängt bereits am nächsten Tag bei der Dorfzeitung an. In dem Ort passiert zwar nicht so viel wie in Hamburg, aber dort lebt wenigstens nicht Simon. Jedoch auch sonst kaum andere Männer in Caros Alter.

Dabei will Caro lediglich jemanden, der sie liebt, so wie sie ist. Da taucht plötzlich ein gewisser Johan im Ort auf. Er ist der Sohn von Caros Vermieter und allem Anschein nach ebenfalls Single. Caro hätte nichts dagegen, wenn mehr zwischen ihnen laufen würde. Bevor es allerdings soweit ist und die beiden ein Paar werden, geschieht noch so manches in Büttelsbüttel. Dafür sorgt Caro gemeinsam mit ihren beiden Leidensgenossinnen Nelly und Saranya. Alle drei sind von den Männern schwer enttäuscht worden, gehen damit aber jeweils anders um. Nelly verkriecht sich in ihr Schneckenhäuschen, während Saranya einen One-Night-Stand nach dem anderen hat. So richtig glücklich ist jedoch keine von ihnen. Ist das wirklich so schwierig, oder was?!

Ein Lesevergnügen, wie es witziger und spritziger kaum sein könnte - unter Deutschlands Chick-lit-Autorinnen ist Julia Kaufhold eine der besten. Die Geschichten aus ihrer Feder begeistern frau über alle Maßen. Noch Tage nach dem Lesen von "Sex and the Dorf" hat man gute Laune. Und man rennt breitgrinsend wie ein Honigkuchenpferd durch die Welt. Mit dem vorliegenden Roman verbringt man gerne seine Stunden in Balkonien oder am Strand oder sonst wo. Kaufholds Bücher haben den gleichen Effekt wie Champagner: Es wird einem ganz trunken von viel Leseglück. Diese zu lesen ist wie ein Erholungsurlaub von jeglichen Sorgen und Alltagsstress. Diese bewegen die Lauchmuskeln so sehr, dass man befürchten muss, von der Couch zu plumpsen.

Julia Kaufholds Romane sind herrlich romantisch und bringen jedes Leserherz heftig zum Klopfen. Mehr amüsanten Lesespaß als hier findet man, wenn überhaupt, nur noch in den Büchern von Sophie Kinsella. Bei der Lektüre von "Sex and the Dorf" muss man gleichzeitig weinen und lachen. Denn hier bekommt man Unterhaltung voller Emotionen, aber auch Humor in die Hand. Nach der letzten Seite hat man Muskelkater vom Dauergrinsen und fühlt sich außerdem so glücklich wie selten zuvor.

Susann Fleischer 31.08.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info